

**P R O T O K O L L**

über die Sitzung **des Orsrates Ramlingen-Ehlershausen** der Stadt Burgdorf am **15.11.2011** in der Verwaltungsnebenstelle Ramlingen-Ehlershausen, Ratsweg 6, 31303 Burgdorf-Ehlershausen,

17.WP/OR RE/001

Beginn öffentlicher Teil: 19:00 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 20:52 Uhr

---

**Anwesend:** **stellv. Ortsbürgermeisterin**

Meinig, Birgit

**Ortsratsmitglied/er**

Alker, Sonja

Heinze, Manfred

Hogreve, Gerhard

Meller, Gerald

Stuckenschmidt, Dieter

Thies, Katrin

**Beratende/s Mitglied/er**

Apel, Robert

Meißner, Claudia

**Verwaltung**

Frerichs, Peter (bis TOP 14)

Hammermeister, Lars

Herbst, Rainer (bis TOP 14)

Kallina, Elfi

Kugel, Michael

Stabno, Martin

## **TAGESORDNUNG**

### Öffentlicher Teil

#### **Einwohnerfragestunde**

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Ehrungen und Verabschiedungen von Ortsratsmitgliedern
3. Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ortsratsmitglieder  
Vorlage: 2011 0042
4. Bekanntgabe und Feststellung der bestehenden Fraktionen und Gruppen  
Vorlage: 2011 0043
5. Feststellung des an Lebensjahren ältesten Mitgliedes im Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen  
Vorlage: 2011 0040
6. Wahl einer Ortsbürgermeisterin / eines Ortsbürgermeisters  
Vorlage: 2011 0044
7. Wahl einer stellv. Ortsbürgermeisterin / eines stellv. Ortsbürgermeisters  
Vorlage: 2011 0045
8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
9. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
11. Friedhofsgebührenkalkulation 2011 - Neukalkulation  
Vorlage: 2011 0053
12. 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung  
Vorlage: 2011 0054
13. Bauprogramm für die Straße Trakehnerweg - Stichweg  
Vorlage: 2011 0957
14. Änderung und Erweiterung des Bodenabbauvorhabens der Fa. Löffler in den Gemarkungen Ramlingen-Ehlershausen und Otze  
Vorlage: 2011 0059
15. Entwurf Haushaltssatzung 2012  
Vorlage: 2011 0047
16. Entwurf Investitionsprogramm 2012  
Vorlage: 2011 0048
17. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

#### **Einwohnerfragestunde**

## Öffentlicher Teil

### **Einwohnerfragestunde**

**Herr Walter** begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Einwohnerfragestunde. Da keine Fragen gestellt wurden, schloss er diese wieder.

#### **1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

---

**Herr Walter** eröffnete die Sitzung und stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

#### **Beschluss:**

**Die Tagesordnung wurde vom Ortsrat einstimmig genehmigt.**

#### **2. Ehrungen und Verabschiedungen von Ortsratsmitgliedern**

---

**Frau Meinig** sprach **Herrn Walter** im Namen des Orsrates und aller Bürger Ramlingen-Ehlershausens für die jahrelang zum Wohl der Ortschaft geleistete Arbeit ihren Dank aus und überreichte eine Urkunde, Blumen und einen Präsentkorb. Sie dankte auch im Namen der SPD-Fraktion und überreichte ein Präsent. **Herr Hogreve** schloss sich im Namen der CDU-Fraktion an und überreichte einen Blumenstrauß.

**Herr Walter** verabschiedete sich und appellierte an den Ortsrat, zukünftig möglichst Einstimmigkeit von Beschlüssen zu erreichen, um die Akzeptanz und Wahrnehmung seitens der Stadtverwaltung sowie des Rates zu erhöhen.

Die Ehrung von Frau Wackerbeck für 10-jährige Ortsratsmitgliedschaft und die Verabschiedung von Frau Wackerbeck und Herrn Bähre konnte während der Ortsratssitzung nicht durchgeführt werden, da beide nicht anwesend waren.

#### **3. Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ortsratsmitglieder**

**Vorlage: 2011 0042**

---

**Herr Walter** belehrte die Ortsratsmitglieder über ihre Pflichten und verpflichtete sie per Handschlag, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

#### **4. Bekanntgabe und Feststellung der bestehenden Fraktionen und Gruppen**

**Vorlage: 2011 0043**

---

**Frau Meinig** erklärte, dass sich die SPD-Fraktion aus Frau Alker, Frau Meinig, Herrn Meller und Herrn Stuckenschmidt zusammensetze. Den Fraktionsvorsitz übernehme Herr Stuckenschmidt, die Stellvertretung Herr Mel-

ler.

**Herr Hogleve** erklärte, dass sich die CDU-Fraktion aus Frau Thies, Herrn Heinze und Herrn Hogleve zusammensetze. Den Fraktionsvorsitz übernehme er selbst, die Stellvertretung Herr Heinze.

5. **Feststellung des an Lebensjahren ältesten Mitgliedes im Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen**  
**Vorlage: 2011 0040**

---

Es wurde festgestellt, dass **Herr Stuckenschmidt** das an Lebensjahren älteste Mitglied des Orsrates sei. Dieser übernahm sodann die Sitzungsleitung.

6. **Wahl einer Ortsbürgermeisterin / eines Ortsbürgermeisters**  
**Vorlage: 2011 0044**

---

**Herr Stuckenschmidt** beantragte „geheime Wahl“ und bat um Abgabe von Wahlvorschlägen. **Herr Meller** schlug Frau Meinig vor. In geheimer Wahl wurde daraufhin Frau Meinig einstimmig zur Ortsbürgermeisterin gewählt.

Auf Nachfrage nahm diese die Wahl an.

**Frau Meinig** dankte für das in sie gesetzte Vertrauen und versprach, sich für die Belange aller Bürgerinnen und Bürger einzusetzen. Sie nannte als Schwerpunkte für die Arbeit des Orsrates in den kommenden Jahren die Krippenbetreuung, die Seniorenwohnanlage, den Radweg nach Großmoor, bauliche Veränderungen in der Waldschule, die Erhaltung des „Kurvenzuges“ und die Unterstützung örtlicher Vereine, wobei der besondere Augenmerk dem „Förderverein Waldbad“ gelte.

7. **Wahl einer stellv. Ortsbürgermeisterin / eines stellv. Ortsbürgermeisters**  
**Vorlage: 2011 0045**

---

**Herr Stuckenschmidt** beantragte erneut „geheime Wahl“. In geheimer Wahl würde daraufhin Herr Hogleve einstimmig zum stellvertretenden Ortsbürgermeister gewählt.

Auf Nachfrage nahm auch **Herr Hogleve** die Wahl an.

8. **Anfragen gemäß Geschäftsordnung**

---

- Keine -

9. **Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin**

---

**Frau Meinig** teilte Folgendes mit:

1. Am 14.11.2011 lud die Dorfgemeinschaft Ramlingen alle Ramlinger und Ehlershäuser Kinder zum Laternenumzug ein.
2. Der Pachtvertrag für das Waldbad Ramlingen zwischen dem Förderverein Waldbad und den Wirtschaftsbetrieben Burgdorf wurde um ein Jahr verlängert, um dem Verein die nötige Zeit zu geben, den Umbau zu einem Biobad planungstechnisch solide vorzubereiten. Unvorhergesehene Auflagen und zusätzlich notwendige Sanierungsarbeiten machen eine Überarbeitung der Planung notwendig, um nicht Gefahr zu laufen, die Selbstverpflichtung einer finanziellen Obergrenze von 350.000 € nicht einhalten zu können.
3. Am 13.11.2011 fand anlässlich des Volkstrauertages eine Gedenkfeier auf dem Ramlinger Waldfriedhof statt.
4. Am Samstag, dem 03.12.2011, findet der alljährliche Nikolausmarkt rund um die Martin-Luther-Kirche in Ehlershausen statt.
5. Am Sonntag, dem 11.12.2011, lädt der Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen ab 15 Uhr zur Seniorenadventsfeier ins Gasthaus Köhne in Ramlingen ein.
6. Die nächste Ortsratssitzung findet am Dienstag, dem 14.02.2012, statt.

## 10. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

---

Zu den Anfragen und Anregungen an die Verwaltung in der Ortsratssitzung am 08.09.2011 teilte **Frau Kallina** Folgendes mit:

1. **Straßenschäden im Bereich Eulenkamp/Eichelhäherweg**  
Die durch Wurzeln hochgedrückte Fahrbahn werde im Zuge der Straßenunterhaltung noch im Herbst 2011 saniert. Weiterhin werden Wurzelaufbrüche in der Bachstraße saniert sowie die Fahrbahn im hinteren Bereich des Bussardweges repariert.
2. **Ampel Ramlinger Straße**  
Anlässlich eines Ortstermins wurde bereits am 15.07.2011 die Aufstellung einer Metallabspernung um den Lichtsignalanlagenmast als Anfahrerschutz und eine Verbreiterung der Absenkbereiche des Gehweges auf beiden Fahrbahnseiten vereinbart. Auf Nachfrage teilte die Straßenmeisterei Burgwedel mit, dass die Absenkung beauftragt wäre, aber erst 2012 ausgeführt werden könne.
3. **Haltelinie im Bereich des Busbahnhofs**  
Es treffe zu, dass anlässlich eines Ortstermins abgesprochen worden sei, eine Wartelinie in Höhe Bussardweg zu markieren. Aufgrund der Entfernung der wartenden Fahrzeuge zum Bahnübergang sei es jedoch geboten, diese Wartelinie in Höhe der Straße Edental zu installieren.

Anlässlich einer Verkehrsschau am 28.09.2011 sei zwischen Polizei, Straßenverkehrsbehörde, Straßenbaulastträger und Tiefbauabteilung vereinbart worden, zunächst die bestehende Beschilderung und

Markierung zu beobachten. Sollten diese sich nicht förderlich für den Verkehr erweisen, könnten weitere Maßnahmen, wie z.B. eine Fahrstreifenbegrenzung oder ein Überholverbot installiert werden.

4. **Ausbesserung des Rad-/ Wanderweges Richtung Engensen**  
Der Wanderweg sei von der Tiefbauabteilung kontrolliert worden und weise für derart wassergebundene Wege in freier Landschaft übliche Unebenheiten auf, die keiner Ausbesserung bedürfen.

**Herr Kugel** begrüßte im Namen von Bürgermeister Baxmann die neuen Mandatsträger und dankte insbesondere den beratenden Mitgliedern der vergangenen Wahlperiode, Herrn Alker und Herrn Röttger, für ihre Aktivität im Ortsrat.

11. **Friedhofsgebührenkalkulation 2011 - Neukalkulation**  
**Vorlage: 2011 0053**

---

Der Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen nahm von der Vorlage „Friedhofsgebührenkalkulation, Stand 20.10.2011,“ Kenntnis.

12. **3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung**  
**Vorlage: 2011 0054**

---

**Beschluss:**

Einstimmig beschloss der Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen, dem Rat zu empfehlen, die 3. Änderung der Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Burgdorf sowie die Neufassung des Gebührentarifs der Gebührensatzung zu beschließen.

13. **Bauprogramm für die Straße Trakehnerweg - Stichweg**  
**Vorlage: 2011 0957**

---

**Herr Herbst** erläuterte erneut die Vorlage und erklärte, dass ein baldiger Ausbau der Straße angestrebt werde. Im Hinblick auf die Verkehrssicherungspflicht und aus Kostengründen sei die Herrichtung einer gepflasterten Straße geboten.

Mit den Anliegern sei auf einer Anliegerversammlung darüber gesprochen worden.

**Frau Meinig** stellte fest, dass ihrer Auffassung nach an anderen Stellen in der Ortschaft ein höherer Handlungsbedarf bestünde. Zudem sei der Weg unlängst ausgebessert worden.

Die Mitglieder des Ortsrates sprachen sich dafür aus, zunächst die Bebauung abzuwarten und dann den Ausbau der Straße vorzunehmen.

**Beschluss:**

**Einstimmig beschloss der Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen, dem Verwaltungsausschuss zu empfehlen, den Ausbau des "Trakehnerweg – Stichweg" wie in der Vorlage 2011 0957 dargestellt zu beschließen, mit der Maßgabe, diesen Ausbau erst durchzuführen, wenn beide Grundstücke bebaut sind.**

**14. Änderung und Erweiterung des Bodenabbauvorhabens der Fa. Löffler in den Gemarkungen Ramlingen-Ehlershausen und Otze  
Vorlage: 2011 0059**

---

**Herr Frerichs** erläuterte die Vorlage und erklärte, dass sich der Ortsrat Otze dafür ausgesprochen habe, den vorhandenen Weg (Flurstück 84) mit abzubauen.

Zwischenzeitlich sei eine Stellungnahme des NABU Burgdorf, Lehrte, Uetze e.V. vom 11.11.2011, die diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt ist, eingegangen. Danach habe der NABU sein Einverständnis zu dem beabsichtigten Abbau erklärt, wenn die darin aufgeführten Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen durchgeführt würden.

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr habe sich am Nachmittag der Beschlussempfehlung der Vorlage angeschlossen, wonach der vorhandene Weg erhalten bleiben solle und die Forderungen des NABU mit aufgenommen werden sollten.

**Herr Meller** merkte an, dass es wichtig sei, die Einhaltung der Forderungen des NABU später zu kontrollieren.

**Beschluss:**

**Einstimmig beschloss der Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen, dem Verwaltungsausschuss zu empfehlen, den Bürgermeister zu beauftragen, dem Antrag auf Änderung und Erweiterung des Bodenabbauvorhabens der Fa. Löffler unter der Maßgabe zuzustimmen, dass der vorhandene Weg (Flurstück 84) erhalten bleibt und dass vor Beginn der Nassabbauaktivitäten im genehmigten südlichen Bereich die Abbauaktivitäten im nördlichen Bereich komplett eingestellt und die Renaturierungsmaßnahmen abgeschlossen werden sowie die Maßnahmen des NABU aus der Stellungnahme vom 11.11.2011 zu berücksichtigen sind.**

**15. Entwurf Haushaltssatzung 2012  
Vorlage: 2011 0047**

---

**Frau Meinig** schlug vor, der Waldschule zum 50-jährigen Jubiläum im Jahre 2012 eine Erneuerung der Toilettenanlage als „Geschenk“ zu machen. Der üble Geruch in den Sanitärräumen würde viele Schüler davon abhalten, die Toiletten aufzusuchen, was durch die seit Einführung der OGS längere Verweildauer in der Schule problematisch sei.

Weiterhin müsse langfristig die Anschaffung eines weiteren Schaukastens sowie die Behebung der Probleme mit der Internetverbindung der Schule berücksichtigt werden. Das „Funk-Internet“ sei störungsanfällig, evtl. könne ein verkabelter Zugang geschaffen werden.

Im Haushalt seien Mittel in Höhe von 600,00 € für den Kultur- und Förder-

kreis Ramlingen-Ehlershausen bereitgestellt worden. Dieser habe sich aufgelöst.

**Frau Aiker** beantragte, für den Radweg nach Großmoor erneut Haushaltsmittel einzustellen.

Nach kurzer Diskussion einigte man sich, einen erneuten Versuch zu unternehmen, den Ausbau eines separaten Radweges zu beantragen.

**Herr Hogreve** regte an, zu prüfen, ob dafür ggf. Fördermittel beantragt werden könnten.

#### Beschluss:

**Die Mitglieder des Orsrates Ramlingen-Ehlershausen nahmen den Entwurf der Haushaltssatzung 2012 (Vorlage 2011 0047) zur Kenntnis.**

**Der Ortsrat empfahl einstimmig, einen für die Sanierung der Toilettenanlagen in der Waldschule erforderlichen Betrag einzustellen sowie die erforderlichen Haushaltsmittel für den Ausbau des Radweges nach Großmoor bereitzustellen.**

#### 16. **Entwurf Investitionsprogramm 2012** **Vorlage: 2011 0048**

---

#### Beschluss:

**Die Mitglieder des Orsrates Ramlingen-Ehlershausen nahmen den Entwurf des Investitionsprogramms 2012 (Vorlage 2011 0048) zur Kenntnis.**

#### 17. **Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

---

**Herr Stuckenschmidt** und **Frau Meinig** baten um Übersendung der Geschäftsordnung des Rates und der neuen Hauptsatzung an die Ortsratsmitglieder.

**Frau Meinig** beklagte, dass auf der Fahrradbox im Bussardweg noch die Verwaltungsstelle als Ansprechpartner für die Ausgabe eines Schlüssels genannt werde, diese aber schon seit längerem geschlossen sei.

Weiterhin fragte sie, inwieweit man sich mit der Region hinsichtlich des geplanten Ausbaus des Fuß- und Radweges Ramlinger Str., der Kanalsanierung unterhalb des Gehweges und des Radverkehrskonzepts abgestimmt habe.

Nach Ansicht der Mitglieder des Orsrates sollten die Radfahrer weiterhin dort von den Autos abgeschirmt fahren können, der gemeinsame Weg für Fußgänger und Radfahrer müsse unbedingt erhalten bleiben.

**Herr Meller** beklagte, dass dort, wo auf der K 117 Richtung Engensen der Wirtschaftsweg hinter dem „Feuerwehrplatz“ (Verlängerung Vizestr.) den Radweg kreuze, dringend die Büsche radikal geschnitten werden müssten.



Beim Abbiegen von der K 117 in den Wirtschaftsweg könne der Radweg nicht eingesehen werden.

### **Einwohnerfragestunde**

Siehe Anlage 2 dieses Protokolls.

Geschlossen:

Stadtrat

Ortsbürgermeisterin

Protokollführerin